

**Vorbemerkungen:**

Das Regionale Bildungsbüro (**RBB**) informiert den Ausschuss für Schule und Bildungs koordinierung regelmäßig über die Weiterentwicklung des kreisweiten **zdi**-Netzwerkes (**Z**ukunft **d**urch **I**nnovation), welches die **MINT**-Förderung (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) von Kindern und Jugendlichen im Rhein-Sieg-Kreis unterstützt und ausbaut. Weitere Einblicke in Angebote des Netzwerkes sind auf der Homepage [www.mint-rhein-sieg.de](http://www.mint-rhein-sieg.de) zu finden.

**Erläuterungen:**

Wie viele andere Bereiche hat auch die MINT-Bildung in den Pandemiezeiten Einschränkungen erfahren. Etliche Workshops wurden verschoben oder abgesagt und in den Schulen wurden Schwerpunkte in Kernbereichen gesetzt, um den Unterrichtsausfall auszugleichen. Umso anerkennenswerter ist es, wenn doch MINT-Angebote realisiert werden, die zumeist mit herausragendem Engagement von Kooperationspartnern des zdi-Netzwerkes einhergehen.

**1. Zukunftswerkstatt UFO eröffnet**

Am 17.03.2022 wurde die Zukunftswerkstatt der Stadtbibliothek Siegburg, die in Kooperation mit dem JuZe Deichhaus, in Trägerschaft der Katholischen Jugendagentur Bonn (KJA) gGmbH und am Standort des Jugendzentrums stattfindet, durch den Siegburger Bürgermeister Stefan Rosemann eröffnet.

UFO (**U**nsere **F**orschungslabor) ist ein medienpädagogisches Angebot von und für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Eigene Ideen können entwickelt und in einer Metallwerkstatt, mit 3D-Druckern, einem Lasercutter oder mit anderen Werkzeugen umgesetzt werden. Durch die Zukunftswerkstatt wird die MINT-Förderung auf weitere Träger in Siegburg ausgeweitet und das Netzwerk ausgebaut.

Das zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis ist Projektpartner des UFO, ebenso die Stiftung Kreissparkasse – Für uns Pänz, die Nikolaus-Stiftung, der Freundeskreis der Stadtbibliothek Siegburg e.V., das Siegwerk und die Deutsche Telekom Stiftung.

**2. MINTeinander Kräfte und Gleichgewicht**

Kinder und Jugendliche altersgerecht für mathematisch-naturwissenschaftliche und technische Inhalte begeistern – das ist das Ziel des Projektes „MINTeinander“ der Deutsche Telekom Stiftung. Das Vorhaben zielt darauf, die Motivation und Kompetenzen von Mädchen und Jungen in diesen Themenfeldern systematisch und aufeinander aufbauend - vom Kindergarten, über die Grundschule bis zur weiterführenden Schule - zu entwickeln. So arbeiten die Bildungseinrichtungen über

den jeweiligen Übergang der Kinder in die nächste Bildungseinrichtung an einem MINT-Thema zusammen.

Im Beisein von Vertreter/innen der Stadt Bad Honnef haben das zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis und die Deutsche Telekom Stiftung den Bad Honnefer Kindertagesstätten „Villa Kunterbunt“ und der Elterninitiative für ein integratives Montessori-Kinderhaus "Die Wolkenburg" e.V., sowie an die Gemeinschaftsgrundschule Löwenburg und das Siebengebirgsgymnasium altersentsprechende Materialien im Rahmen eines Pressetermins übergeben.

Kinder der beiden Kindertagesstätten sowie der Löwenburggrundschule präsentierten den Anwesenden einzelne Experimente, dabei wurde sehr deutlich, wie viel Spaß es den Kindern macht, ihren Forscher- und Entdeckergeist auszuleben. Das Projekt ermöglicht ein dauerhaftes Verständnis für unsere technisch und wissenschaftlich geprägte Welt zu erlangen, an ihr teilzuhaben und sich kritisch mit ihr auseinanderzusetzen und leistet damit sowohl einen Beitrag zur Chancengerechtigkeit als auch zur Fachkräftesicherung.

Weitere Verbünde im Rhein-Sieg-Kreis, die zu MINTeinander Kräfte und Gleichgewicht kooperieren, befinden sich in Lohmar: Villa Regenbogen e.V., GGS Wahlscheid und in Bornheim: Kath. Kindertageseinrichtung St. Joseph, Nikolaus Grundschule, Heinrich-Böll-Gesamtschule. Darüber hinaus arbeiten MINTeinander-Verbünde zum Thema Magnetismus und zu Schwimmen und Sinken zusammen.

### **3. Siegerteams des lokalen zdi-Roboterwettbewerbs stehen fest**

13 Schülerteams aus dem Rhein-Sieg-Kreis, aus Bonn, Euskirchen und Bad Münstereifel wetteiferten am 30. März 2022 in der Mensa des Städtischen Gymnasiums Rheinbach um den Sieg bei der Lokalrunde des diesjährigen zdi-Roboterwettbewerbs. Rund 50 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 stellten dabei ihr Können unter Beweis. Der Wettbewerb stand unter dem Titel „RE•use | RE•duce | RE•cycle“ - Mit Robotik die Zukunft gestalten!“ Hierfür schickten die Schülerinnen und Schüler ihre selbstprogrammierten Lego-Mindstorms®-Roboter auf einen Aufgabenparcours, bei dem möglichst viele der zehn möglichen Aufgaben innerhalb von zweieinhalb Minuten gelöst werden mussten.

Der 1. Platz ging an das Team „Gustavo Hennef-West“, der Gesamtschule Hennef-West. Den 2. Platz sicherte sich das Team „Saint Joes Garage – Dohmen Allstars“ der Erzbischöflichen Sankt Josef Schule Bad Honnef. Sie qualifizierten sich zur Teilnahme am Regionalwettbewerb. Dieser findet am 21. Mai 2022 am Heinrich-Böll-Gymnasium in Troisdorf statt.

Die weitere Platzierung:

3. Demon slayer, Heinrich-Böll-Gymnasium Troisdorf
4. Annonianer, Anno-Gymnasium Siegburg
5. Taburo, Tannenbusch Gymnasium Bonn
6. RSBaM, Städtische Realschule Bad Münstereifel

7. Pinerobots, Heinrich-Böll-Gymnasium Troisdorf
8. BASTITABUKJAN, Tannenbusch Gymnasium Bonn
9. Saint Joes Garage - Robotaholics, Erzbischöfliche Sankt Josef Schule Bad Honnef
10. RSG Robots, Rhein-Sieg-Gymnasium Sankt Augustin
11. EmilRising22, Emil-Fischer-Gymnasium Euskirchen
12. Elektrokarategrenatäpfel, Aloisiuskolleg Bonn
13. Majokepa Hennef-West, Gesamtschule Hennef-West

Der zdi-Roboterwettbewerb wird NRW-weit ausgetragen. Nach 16 lokalen und acht regionalen Wettbewerben entscheidet sich, wer in das Finale am 11. Juni 2022 in Mülheim einzieht.

#### **4. „Make Your School“ – Eure Ideenwerkstatt**

Wie bereits in der vorangegangenen Sitzung vom 01.02.2022 berichtet, koordiniert das zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis das bundesweite Projekt „Make Your School“ von Wissenschaft im Dialog, gefördert durch die Klaus Tschira Stiftung. Während die ersten sogenannten „Hackdays“ im Februar am Albert-Einstein-Gymnasium noch remote stattgefunden haben, also digital durchgeführt wurden, konnten die Hackdays vom 04.04. – 06.04.2022 an der Realschule Niederpleis in Präsenz stattfinden.

Elf Schülerinnen und 25 Schüler tüftelten, programmierten und bastelten sehr intensiv und mit viel Engagement an ihren „Hacks“, gemeint sind kreative Ideen, die dazu dienen, die Schule mittels technischer und digitaler Tools zu verbessern. Dabei wurden sie von vier Mentoren und Mentorinnen und den beiden begleitenden Lehrkräften tatkräftig unterstützt.

Brigitte Böker, Leiterin des Amtes für Schule, Bildung, Kultur und Sport des Rhein-Sieg-Kreises sowie Bürgermeister Dr. Max Leitterstorf waren anlässlich der Präsentationen zum Pressetermin sehr von den Ergebnissen beeindruckt und übergaben allen stolzen Teilnehmenden am Ende die wohlverdienten Zertifikate.

In sieben Teams der Klassen 8 - 10 wurden folgende Hacks als Prototypen fertiggestellt: „Alex- Belegungsplan“, „Der zeichnende Mathe-Robi“, „Diezchens Gebäudeplaner“, „Gewürzspender“, „Retro Starberry pi 3000“, „RSN-ID-System“ und „ToPaBe-Saugroboter“. Näheres zu den einzelnen Hacks und Bilder von den Hackdays gibt es auf der Homepage: [www.mint-rhein-sieg.de](http://www.mint-rhein-sieg.de)

In diesem Schuljahr wird es zwei weitere Hackdays geben: vom 11.05. – 13.05.2022 am Schloß Hagerhof in Bad Honnef und vom 20.06. – 22.06.2022 an der Gemeinschafts-Hauptschule Niederpleis.

#### **5. Vielfältiges Osterferienangebot**

Auch zu den diesjährigen Osterferien bewarb das zdi-Netzwerk ein attraktives, meist kostenloses Osterferienangebot für Kinder und Jugendliche. Neben diversen

Angeboten von zdi-Partnerunternehmen und Angeboten im Rahmen des „Coding hubs“, der in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises an insgesamt acht verschiedenen Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit im Kreisgebiet durchgeführt wird, konnten erstmals auch Veranstaltungen in Kooperation mit dem JuZe Deichhaus angeboten werden. So fand ein eintägiger 3D-Druck-Workshop und ein viertägiger Workshop zum Thema „Smarthome“ statt. Beide Workshops waren für die Teilnehmenden kostenlos und wurden aus zdi-Mitteln finanziert. Das JuZe Deichhaus organisierte für alle Teilnehmenden ein kostenloses Mittagessen.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 09.05.2022.

Im Auftrag